

57 000 Euro für Dorfgemeinschaftshaus in Stirpe

Der Verein Gemeinsam für Stirpe erhält 57 000 Euro für das Dorfgemeinschaftshaus. Die Fördergelder stammen aus dem Förderprogramm Struktur- und Dorfentwicklung des ländlichen Raums und wurden dem Verein von NRW-Landwirtschaftsministerin Silke Gorißen überreicht. Das Gebäude der alten Grundschule in Stirpe, welches 2012 zum Dorfgemeinschaftshaus umgebaut wurde, wird in dem Ort für „alles“ genutzt, wie der Vorsitzende Markus Buschkühle bei der Spendenübergabe erklärt. Dort finden etwa Versammlungen und Sportangebote statt. Bei dem Umbau zum Dorfgemeinschaftshaus wurde vor allem Innen ausgebaut, die Sanierung Außen sollte später folgen. „Bisher konnten wir uns davor drücken, weil wir es uns nicht leisten konnten“, scherzt der Vorsitzende. Im Gebäude gebe es feuchte Stellen und die alten Mauern seien schlecht isoliert, führte Buschkühle aus. Deshalb sollen die Wände mit Hilfe des Fördergeldes neu isoliert werden. Außerdem soll das Dach neu gemacht werden. Foto: Mintert

